Metallguss Mertens Usingen mmu

Inhalt

MMU Firmenprofil	2
MMU Endprodukte	3
MMU Konstruieren mit Aluminium	5
MMU 10 Tips zu gegossenen Konstruktionen	6
MMU Gussverfahren	9
MMU Werkstoffe	15

Wir liefern Aluminiumguss und Guss aus Kupferlegierungen!

Bei uns sind Sie an der richtigen Adresse für professionellen Metallguss. Durch unsere Jahrzehnte lange Erfahrung im Bereich Metallguss bieten wir Ihnen höchste Qualität und besten Service. Schauen Sie sich um, informieren Sie sich über unsere Produkte und Verfahren und nehmen Sie Kontakt zu uns auf. Wir stehen Ihnen beratend zur Seite von der Konstruktion bis zu der termingerechten Lieferung in Ihrem Hause.

Wir sind die Spezialisten für Ihr Guss-Problem!

Vorteile von Aluminiumguss

- Hervorragende Bearbeitbarkeit
- Zeitgewinn beim Drehen bis zu 80%
- Zeitgewinn beim Fräsen bis zu 87%
- Zeitgewinn beim Bohren bis zu 56%
- Gewichtsersparnis bis zu 2/3 gegenüber Grau-, Temper- oder Stahlguss
- Erhebliche Einsparung bei bewegten Massen
- höchste Wärmeleitfähigkeit, gute elektrische Leitfähigkeit

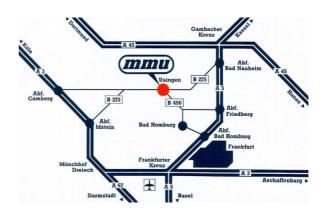
So können Sie uns erreichen mmu

Metallguss Mertens GmbH

An der Riedwiese 2 D-61250 Usingen

Tel. (06081) 2241 Fax (06081) 16661

www.alu-guss.de info@alu-guss.de



MMU Firmenprofil

Helmut Mertens gründete im Jahr 1946 die Firma Metallguss Mertens. Aus ihr entstand die heutige Firma Metallguss Mertens GmbH. Seiner Aufgeschlossenheit gegenüber technischen Neuerungen und seinem stetigen Streben nach höchster Qualität verdankt die Firma ihre Bedeutung und Leistungsfähigkeit im Bereich des NE-Metallgusses. Heute liegt die Geschäftsleitung in den Händen seines Jörn Mertens. Die Familie Mertens übt das Gießereihandwerk in der 3. Generation aus. Schon Franz Mertens, geb. 1884, war ein Pionier der Aluminium-Technologie seiner Zeit. Durch seine leitende Tätigkeit in zahlreichen Gießereien Deutschlands legte er den Grundstein für die Gießertradition der Familie Mertens.

Als Spezialist für Sandguss, verarbeiten wir neben den Aluminiumlegierungen auch hochfeste hochbeständige Materialien auf Al-Basis. Der Stand der Technik fordert von den Werkstoffen unserer Zeit die optimale Ausnutzung der mechanischen, chemischen und physikalischen Eigenschaften. Der ständigen Forderung nach Substitution von Stahl und ähnlichen Werkstoffen durch Leichtmetall genügend, verfügen wir über das know how und Technik, solche Probleme zu lösen. Entwicklungsstand unserer betrieblichen Einrichtungen und laufende Investitionen erlauben uns, höchste technische Forderungen zu erfüllen.



verfügen wir B. über prozessorgesteuerte Z. Schmelzanlagen. Nur sie ermöglichen das Vergießen von Aluminiumlegierungen, welche Stahl ersetzen können. Die Vielfalt der bei uns verwendeten Formstoffe gestattet Ihnen die Wahl besonderer Oberflächen. Der von uns gebotene Service beginnt mit der Beratung bei der Konstruktion, setzt sich über Funktionsmuster, Nullserie und Entwicklung zur Serienreife fort und endet bei der termingerechten Lieferung in Ihrem Hause. Die Herstellung von Mustern oder speziellen Teilen geringer Stückzahl verlangt nach qualifizierter Handarbeit. Stückgewichte von 20 g bis 1500 Kg werden von speziell ausgebildeten Fachkräften produziert. Die Herstellung von Teilen durch Automaten richtet sich nach den jeweiligen Anforderungen wie Genauigkeitsgrad, Stückgröße, Gewicht, Werkstoff, Oberfläche und Eingießteilen.

Gefertigt wird mit Sanden verschiedenster Art. Zur Verfügung stehen modernste Einrichtungen wie Formautomaten, Formmaschinen, ein Maskenformautomat (Genauguss) und eine Kaltharzformerei. Daneben werden Serien in Kokille gefertigt. Als Hersteller von Rohgussteilen liefern wir Ihren Guss auch bearbeitet, lackiert und montiert. Oberflächenbehandlungen wie brünieren, eloxieren, bichromatisieren, verchromen, polieren und trowalisieren gehören selbstverständlich zu unserem Angebot. Wir strahlen je nach Anforderung mit Stahl, Sand, Glas, Kork oder Alusat. Auf Wunsch führen wir Riss- und Härteprüfung durch, liefern Probestäbe und erstellen Analyseatteste. Selbstverständlich verarbeiten wir nicht nur Aluminium-Legierungen, sondern auch Kupferlegierungen: Messing, Sondermessing, Bronze, Bleibronze, Rotguss und andere Legierungen auf Basis von: Blei, Zink und Zinn. Besondere Metalle vergießen wir nach Ihren speziellen Anforderungen.

2

MMU Endprodukte mmu



MMU Endprodukte mmu



MMU Konstruieren mit Aluminium **mmu**

Der kürzeste Weg vom Rohstoff zum Fertigprodukt ist das Gießen. Der Konstrukteur kann auf diesem Wege seine Vorstellungen am schnellsten verwirklichen. Er hat bei keinem anderen Verfahren eine größere Freizügigkeit der Gestaltung als beim Gießen. Dies ermöglicht eine fast beliebige Formgebung, wie sie durch keine andere Art der Fertigung von Metallerzeugnissen zu erreichen ist. So können also Formen verwinkeltster Art gegossen werden. Durch Gießen kann eine ideale Anpassung an die Verwendungserfordernisse erreicht werden. Oft bilden konstruktive Lösungen einen Kompromiss zwischen den Erfordernissen der Gestaltungsmöglichkeit und denen des Verwendungszweckes. Da beim Gießen die Gestaltungsmöglichkeit fast unbegrenzt ist, kann der Konstrukteur nur vom Verwendungszweck ausgehen und so zu optimalen Lösungen kommen.

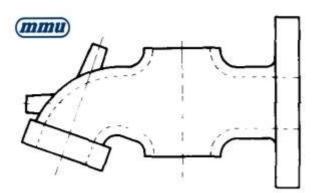
Der Konstrukteur ist in der Lage, statt vieler Einzelteile, die einen zeitraubenden Zusammenbau und dadurch hohe Bearbeitungskosten erfordern, ein einziges Gussstück zu planen, das noch dazu den Vorteil größerer Steifheit hat. Die Kostenersparnis bei solchen Teilen ist immens. Der durch Gießen erfassbare Größenbereich reicht von Stücken mit ca. 2,5 g Gewicht, bis zu Einzelteilen mit einem Gewicht von 1,5 Tonnen. Gussstücke verursachen gegenüber Teilen, die aus dem Vollen auf Werkzeugmaschinen hergestellt werden, wesentlich geringere Bearbeitungskosten, da sich die maschinelle Bearbeitung auf nur wenige Passflächen beschränkt. Durch ein gießtechnisches Herstellungsverfahren kann man eine besonders ansprechende und formschöne Ausführung erreichen, die auf anderem Wege nur schwer zu erzielen ist. Optimale Konstruktionen gewinnen eine erheblich höhere mechanische Festigkeit, da der Werkstoff durch die Art der Gestaltung besser ausgenutzt wird. In modernen Konstruktionen, wird größter Wert auf schöne Form gelegt. Da man durch Gießen nicht nur ästhetische, sondern auch technische und wirtschaftliche Vorteile erreicht, dürfte es nicht schwer fallen, sich für dieses Herstellungsprinzip zu entscheiden. Diese Darstellung von Vorteilen gegossener Werkstücke ließe sich beliebig erweitern. Zusammenfassend sei daher nur noch auf folgende Tatsache hingewiesen: Der Konstrukteur wird bei der Erfüllung seiner Aufgabe in der Hauptsache von den technischen Bedingungen ausgehen, die ihm gestellt sind. Diese können mechanischer, physikalischer oder chemischer Art sein, wie

Verschleißwiderstand Laufeigenschaften Wärmeleitfähigkeit elektrische Leitfähigkeit Zugfestigkeit Korrosionsbeständigkeit Warmfestigkeit Dauerschwingfestigkeit Schlagzähigkeit Dämpfungsfähigkeit

Für alle Beanspruchungsarten finden sie unter den Aluminium-Gusswerkstoffen den Geeigneten. Ihre Eigenschaften sind weitgehend in Normen erfasst. Die modernen Schmelz- und Gießverfahren erlauben die geforderten Werte einwandfrei zu erreichen und durch geeignete Prüfverfahren zu kontrollieren.

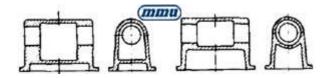
MMU 10 Tips zu gegossenen Konstruktionen

Tip 1



Bitte sehen Sie bei Ihrer Konstruktion Aufspannnocken für die Bearbeitung vor, dies spart Kosten.

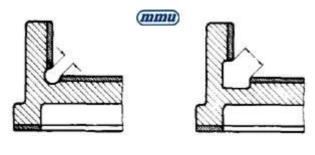
Tip 2



Bitte sehen Sie bei Ihrer Konstruktion durch Drehen herstellbare Kerne vor, dies spart Kosten.

sehen Sie eine aufwendige Innenkonstruktion, rechts eine qualitative und preiswerte Innenkonstruktion.

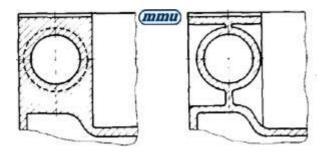
Tip 3



Bitte sehen Sie bei Ihrer Konstruktion ausreichend dimensionierte Auslaufecken vor, dies spart Kosten bei der Bearbeitung.

Links sehen Sie eine aufwendige Innenkonstruktion, rechts eine qualitative und preiswerte Innenkonstruktion.

Tip 4

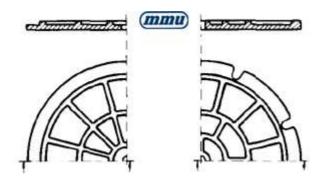


Bitte achten Sie bei Ihrer Konstruktion auf geringe wanddicken Unterschiede und vermeiden Sie Materialanhäufungen, dies spart Kosten und verbessert die mechanischen Eigenschaften.

Links sehen Sie eine aufwendige und teure Konstruktion, rechts eine qualitative und preiswerte Konstruktion.

MMU 10 Tips zu gegossenen Konstruktionen

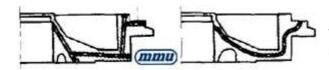
Tip 5



sehen Bitte Sie bei großen Konstruktionen Randverstärkungen und Entspannungsschlitze vor und vermeiden Sie Materialanhäufungen, dies spart Kosten und verbessert die mechanischen Eigenschaften.

Links sehen Sie eine aufwendige und teure Konstruktion, rechts eine qualitative und preiswerte Konstruktion.

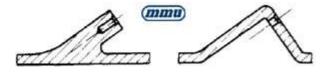
Tip 6



Bitte sehen Sie bei Ihrer Konstruktion vorgegossene Schmierkanäle vor, dies spart Kosten.

Links sehen Sie eine aufwendige und Konstruktion, rechts qualitative und preiswerte Konstruktion.

Tip 7



Bitte ziehen Sie bei Ihrer Konstruktion anzugießende Augen direkt aus der Wand, dies spart Kosten und verbessert die mechanischen Eigenschaften.

Links sehen Sie eine aufwendige und teure Konstruktion, rechts qualitative und preiswerte Konstruktion.

Tip 8



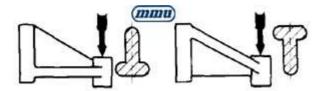
Bitte achten Sie bei Ihrer Konstruktion geringe Herstellungskosten und sparen Sie bis zu 50% Stückkosten durch den

Wegfall von unnötigen Durchbrüchen, dies erhöht die Verkaufschancen.

Links sehen Sie eine aufwendige und Konstruktion, rechts qualitative und preiswerte Konstruktion.

MMU 10 Tips zu gegossenen Konstruktionen

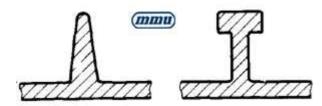
Tip 9



Bitte bevorzugen Sie bei Ihrer Konstruktion Druckbeanspruchung, dies spart Kosten und verbessert die Festigkeit bei gleichem Gewicht.

Links sehen Sie eine aufwendige und Konstruktion, rechts teure qualitative und preiswerte Konstruktion.

Tip 10



Bitte versehen Sie zugbeanspruchte Rippen mit einer Wulst, dies verbessert Ihre Konstruktion.

Besser wäre Sie es, wenn auf Druckbeanspruchung umstellen können.

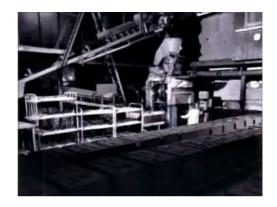
eine Links sehen Sie ungünstige Konstruktion, rechts eine korrekte, gute Konstruktion.

MMU Gussverfahren mmu

Wir bieten Ihnen

- aus leistungsfähiger Handformerei Aluminiumguss bis 1,5 to Stückgewicht
- · Musterherstellung von Hand
- Erstmuster inkl. Einfachmodell ist meist günstiger als aus dem Vollen bearbeitet
- Einzelstücke durch Vollformgießverfahren
- Serien in Abhängigkeit von Stückgröße, Gewicht und gusstechnischen Anforderungen - maschinengeformt vom Automaten oder in Kokille gegossen
- Wärmebehandlung gibt dem Werkstoff die von Ihnen geforderten Eigenschaften

MMU Handformen	10
MMU Maschinenformen	11
MMU Genauguss	12
MMU Vollformgießen	13
MMU Kokillenguss	14



Handformen

Form

verloren (einmal nutzbar)

Formmaterial

Natursande, synthetischer Sand, auch mit Kunstharzbinder, C02-Sand. Verarbeitung von Hand.

Modell

Modelle für mehrmaligen Gebrauch

Verfahrenscharakteristik

Als Handformen wird die Herstellung einer Sandform ohne Benutzung einer Formmaschine bezeichnet. Die Form besteht aus den Formaußenteilen für die Außenkontur und den Forminnenteilen für die Forminnenkontur. Hohlräume im Gussstück entstehen durch in die Form eingelegte Kerne. Den Prinzipablauf des Einformens zeigt die Abbildung. Zunächst wird die untere Hälfte des zweiteiligen Modells geformt. Nach Wenden des Formkastens werden die oberen Modellhälfte sowie die Eingießteile aufgelegt und die Oberform hergestellt. Der Oberkasten wird abgehoben, die Modellhälften werden aus der Form genommen und der Kern eingelegt. Die Formhälften werden zusammengefügt, und der Abguss erfolgt.

Gusswerkstoffe alle von uns angebotenen Metalle und Legierungen

Gussstückgewichte ab 100 g bis ca. 1500 kg

Anzahl der Abgüsse Einzelteile, kleine Serien

Toleranzen 2 bis 5 %

MMU Gussverfahren (mmu)

Maschinenformen

Form

verloren (einmal nutzbar)

Formmaterial

Natursande, synthetischer Sand. Sand mit Kunstharzbindern, C02-Sand Verarbeitung auf Form- und Kernformmaschinen. Einsatz in teil- und vollautomatischen Fertigungsstraßen.

Modell

Modelle für mehrmaligen Gebrauch.

Modelle bestehen überwiegend aus Hartholz-Furnierplatten, aus Metall oder aus Kunststoff.

Verfahrenscharakteristik

Das Maschinenformen ist gekennzeichnet durch einen teil- bzw. vollautomatischen Fertigungsvorgang zur rationellen Herstellung gießfertiger Sandformen. Das Abgießen wird oft in die Fertigungsstraße mit einbezogen. Die wesentlichen Stationen: Formstation, Kerneinlege-, Gieß- und Kühlstrecke. Die Entleerstation gibt die Formgussstücke frei. Die Formstation kann aus einem Formautomaten für komplette Formen oder aus mehreren bestehen, die Ober- und Unterkasten getrennt herstellen. Es gibt auch kastenlose Formanlagen. Hier wird nur während der Formherstellung mit einem Rahmen gearbeitet, der nach Verdichten des Sandes abgezogen wird.

Gusswerkstoffe alle von uns angebotenen Metalle und Legierungen

Gussstückgewichte ab 0,1 kg bis 200 kg

Anzahl der Abgüsse Serien bis 4000 St/Los

Toleranzen 1 bis 3 %

Genauguss

Form verloren (einmal nutzbar)

Formmaterial Harzumhüllte Sande

Modell

Modelle für mehrmaligen Gebrauch, heizbare Metallmodelle und Metallkernkästen

Verfahrenscharakteristik

Maskenformen sind wenige mm dünne Formmasken. Der Formstoff wird auf das beheizte Metallmodell aufgeschüttet. Dadurch härten die im Formstoff enthaltenen Kunstharze aus und verfestigen die Form. Es entsteht eine selbsttragende, stabile Maskenform. Die Maskenform wird oft in einem Stück gemeinsam geformt und werden beide Formhälften danach getrennt. Nach Einlegen der Kerne zusammengeklebt. Maskenformverfahren wird unterschiedlichen Das in Mechanisierungs- und Automatisierungsstufen eingesetzt. Dieses Verfahren wird nicht nur zur Herstellung von Gießformen für Maskenguss, sondern auch für die Fertigung von Maskenhohlkernen für Sand- und Kokillenguss angewandt. Diese Kerne werden auf speziellen Kernformmaschinen hergestellt. Maskenformguss besitzt hohe Maßgenauigkeit bei ausgezeichneter Oberflächengüte.

Gusswerkstoffe alle von uns angebotenen Metalle und Legierungen

Gussstückgewichte ab 3 g bis ca. 150 kg

Anzahl der Abgüsse mittlere bis große Serien

Toleranzen 1 bis 2 %

<u>Vollformgießen</u>

Form verloren (einmal nutzbar)

Formmaterial meist selbsthärtender Formstoff

Modell

verloren, Polystyrol Einteiliges Kunststoff- (Polystyrol) Modell. Entspricht in Form und Maß (unter Berücksichtigung des Schwindmaßes) dem zu gießenden Teil.

Verfahrenscharakteristik

Das Modell muß nach dem Einformen nicht aus der Form entfernt werden. Durch die Hitze der in die Vollform einströmenden Schmelze vergast das Modell und wird fortlaufend durch Gießmetall ersetzt. Formteilungen und Kerne sind meistens nicht erforderlich. Bolzen, Büchsen, Schmierleitungen u. a. können mit eingegossen werden. Durch Wegfall der Aushebeschrägen Gewichtseinsparung am Gußstück. Fertigungszeit und Kosten betragen nur einen Bruchteil gegen über einem Holzmodell.

Gußwerkstoffe Aluminium Legierungen

Gußstückgewichte ab 50 kg bis 1500 kg, besonders für großvolumige Teile geeignet

Anzahl der Abgüsse Einzelteile, kleine Serien

Toleranzen 3 bis 5 %

Kokillenguss

Form

Dauerform, Gusseisen oder Stahl, Kerne aus Stahl kein Modell erforderlich

Verfahrenscharakteristik

Gegossen wird unter Wirkung der Schwerkraft in metallische Dauerformen, den Kokillen. Diese Formen sind zur Entnahme des fertigen Gussteils zwei- oder mehrteilig ausgeführt. Durch die hohe Wärmeleitfähigkeit der Kokille gegenüber Formsand erfolgt eine beschleunigte Abkühlung der erstarrenden Schmelze. Daraus ein verhältnismäßig feinkörniges, dichtes Gefüge mit besseren Festigkeitseigenschaften der im Sandguss hergestellten als Teile. Maßgenauigkeit, ausgezeichnete Oberflächengüte, gute Konturenwiedergabe kennzeichnen den Kokillenguss. Die Forderung nach gas- und flüssigkeitsdichten Armaturen wird durch dieses Verfahren durch Erreichen eines dichten Gefüges voll erfüllt. Schnelle, rationelle Gießfolge und weitgehende Einsparung von Bearbeitung bzw. geringe Bearbeitungszugaben sind weitere Merkmale dieses Verfahrens.

Gusswerkstoffe Kupfer-Zink-Legierungen DIN 1714 Kupfer-Aluminium-Legierungen, DIN 1725 Aluminium - Legierungen, DIN 1729 Feinzink-Legierungen Die genormten Kokillengusslegierungen sind durch das Symbol GK gekennzeichnet.

Gussstückgewichte bis 100 kg

Anzahl der Abgüsse bei Al bis 100 000 Abgüsse

Toleranzen 0.3 bis 0.6 %

Sehen Sie hier eine Liste der bei uns zum Guss verfügbaren Werkstoffe.

G-AlSi5Mg	16
G-AlSi5Mg wa	17
G-AlSi7Mg	18
G-AlSi7Mg ta	19
G-AlSi7Mg wa	20
G-AlSi12	21
G-AlSi9Mg	22
G-AlSi9Mg wa	23
G-AlSi9Cu3	24
G-AlSi12Cu	25
G-AlSi10MgCu	26
G-AlSi10MgCu -1-	27
G-AlCu4TiMg	28
G-AlCu4TiMg wa	29
G-Al99,5	30
G-AlMg3Si	31
G-AIMg3Si wa	32
G-AlZn10Si8Ma	33



G-AISi5Mg

300-335 Elastizitätsmodul (kN/mm²) 65-75 Wärmeausdehnungskoeffizient (in 10 ^{-6*1/k}) 23 Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C° in W/K/m) 1,47-1,76
(kN/mm²) 65-75 Wärmeausdehnungskoeffizient (in 10 ^{-6*1/k}) 23 Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C° in W/K/m)
Wärmeausdehnungskoeffizient (in 10 ^{-6*1/k}) 23 Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C° in W/K/m)
(in 10 ^{-6*1/k}) 23 Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C° in W/K/m)
Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C° in W/K/m)
(bei 20-200 C° in W/K/m)
1,47-1,76
Elektrische Leitfähigkeit (in m/Ohm/mm²)
21-26
Schweißverbindungen gut
Beständigkeit Witterung sehr gut
Beständigkeit Meerwasser gut

Haushaltsgeräte

G-AISi5Mg wa

Zugfestigkeit (Rm in N/mm²)	Druckfestigkeit (N/mm²)
260-320	390-480
Streckgrenze (Rp 0,2% in N/mm²)	Elastizitätsmodul (kN/mm²)
220-290	65-75
Bruchdehnung (A5 in %)	Wärmeausdehnungskoeffizient (in 10 ^{-6*1/k})
2-4%	23
Brinellhärte (5/250 - 30)	Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C° in W/K/m)
95-115	1,47-1,76
Biegewechselfestigkeit (für 5*10 ⁷ Lastwechsel in N/mm²)	Elektrische Leitfähigkeit (in m/Ohm/mm²)
70-75	21-26
Anodische Oxidation sehr gut	Schweißverbindungen gut
Glanz nach Polieren gut	Beständigkeit Witterung sehr gut
Spanende Bearbeitung gut	Beständigkeit Meerwasser gut
Anwendungsbereich	
Maschinenbau, Nahrungsmittelindus	trie, Chem. Industrie, Schiffbau,

Haushaltsgeräte

G-AISi7Mg

Zugfestigkeit (Rm in N/mm²)	Druckfestigkeit (N/mm²)
140-220	210-330
Streckgrenze (Rp 0,2% in N/mm ²)	Elastizitätsmodul (kN/mm²)
80-140	65-75
Bruchdehnung (A5 in %)	Wärmeausdehnungskoeffizient (in 10 ^{-6*1/k})
2-6%	22
Brinellhärte (5/250 - 30)	Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C°in W/K/m)
45-60	1,43-1,72
Biegewechselfestigkeit (für 5*10 ⁷ Lastwechsel in N/mm²)	Elektrische Leitfähigkeit (in m/Ohm/mm²)
90-100	21-26
Anodische Oxidation wenig geeignet	Schweißverbindungen sehr <i>gut</i>
Glanz nach Polieren gut	Beständigkeit Witterung sehr gut
Spanende Bearbeitung gut	Beständigkeit Meerwasser gut
Anwendungsbereich	

Maschinenbau, Fahrzeugindustrie, Flugzeugindustrie, Schiffbau, Elektrotechnik, Elektromaschinenbau, Maschinen zur Lebensmittelverarbeitung

G-AlSi7Mg ta

(Rm in N/mm²)	Druckfestigkeit (N/mm²)
200-270	300-405
Streckgrenze (Rp 0,2% in N/mm²)	Elastizitätsmodul (kN/mm²)
120-170	65-75
Bruchdehnung (A5 in %)	Wärmeausdehnungskoeffizient (in 10 ^{-6*1/k})
4-10%	22
Brinellhärte (5/250 - 30)	Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C° in W/K/m)
60-80	1,43-1,72
Biegewechselfestigkeit (für 5*10 ⁷ Lastwechsel in N/mm²)	Elektrische Leitfähigkeit (in m/Ohm/mm²)
90-100	21-26
Anodische Oxidation wenig geeignet	Schweißverbindungen sehr <i>gut</i>
Glanz nach Polieren	Beständigkeit Witterung sehr gut
gut	

Maschinenbau, Fahrzeugindustrie, Flugzeugindustrie, Schiffbau, Elektrotechnik, Elektromaschinenbau, Maschinen zur Lebensmittelverarbeitung

G-AlSi7Mg wa

Zugfestigkeit (Rm in N/mm²)	Druckfestigkeit (N/mm²)
240-320	360-480
Streckgrenze (Rp 0,2% in N/mm ²)	Elastizitätsmodul (kN/mm²)
220-280	65-75
Bruchdehnung (A5 in %)	Wärmeausdehnungskoeffizient (in 10 ^{-6*1/k})
3-6%	22
Brinellhärte (5/250 - 30)	Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C°in W/K/m)
80-110	1,43-1,72
Biegewechselfestigkeit (für 5*10 ⁷ Lastwechsel in N/mm²)	Elektrische Leitfähigkeit (in m/Ohm/mm²)
90-100	21-26
Anodische Oxidation wenig geeignet	Schweißverbindungen sehr <i>gut</i>
Glanz nach Polieren gut	Beständigkeit Witterung sehr gut
Spanende Bearbeitung gut	Beständigkeit Meerwasser gut
Anwendungsbereich	

Maschinenbau, Fahrzeugindustrie, Flugzeugindustrie, Schiffbau, Elektrotechnik, Elektromaschinenbau, Maschinen zur Lebensmittelverarbeitung

G-AISi12

Zugfestigkeit (Rm in N/mm²)	Druckfestigkeit (N/mm²)
160-210	240-315
Streckgrenze (Rp 0,2% in N/mm ²)	Elastizitätsmodul (kN/mm²)
110-140	65-81
Bruchdehnung (A5 in %)	Wärmeausdehnungskoeffizient (in 10 ^{-6*1/k})
9-13%	21
Brinellhärte (5/250 - 30)	Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C°in W/K/m)
50-60	1,39-1,70
Biegewechselfestigkeit (für 5*10 ⁷ Lastwechsel in N/mm²)	Elektrische Leitfähigkeit (in m/Ohm/mm²)
55-65	21-27
Anodische Oxidation ungeeignet	Schweißverbindungen sehr <i>gut</i>
ungooignot	
Glanz nach Polieren ausreichend	Beständigkeit Witterung gut

Anwendungsbereich

Teile komplizierter Gestalt, dünnwandiger Guss, druckdichte Teile aller Art, Armaturenbau

G-AISi9Mg

Zugfestigkeit (Rm in N/mm²)	Druckfestigkeit (N/mm²)
160-220	240-330
Streckgrenze (Rp 0,2% in N/mm ²)	Elastizitätsmodul (kN/mm²)
80-140	74-83
Bruchdehnung (A5 in %)	Wärmeausdehnungskoeffizient (in 10 ^{-6*1/k})
2-6%	21
Brinellhärte (5/250 - 30)	Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C° in W/K/m)
50-60	1,39-1,68
Biegewechselfestigkeit (für 5*10 ⁷ Lastwechsel in N/mm²)	Elektrische Leitfähigkeit (in m/Ohm/mm²)
65-75	21-26
Anodische Oxidation ungeeignet	Schweißverbindungen sehr gut
Glanz nach Polieren befriedigend	Beständigkeit Witterung gut
Spanende Bearbeitung <i>gut</i>	Beständigkeit Meerwasser befriedigend
Anwendungsbereich	

Anwendungsbereich

Maschinenbau, Motorenbau, Kraftfahrzeugbau, Textilmaschinen, Sondermaschinenbau, Elektromaschinenbau, Klimaanlagen

G-AlSi9Mg wa

Zugfestigkeit (Rm in N/mm²)	Druckfestigkeit (N/mm²)
250-300	275-450
Streckgrenze (Rp 0,2% in N/mm²)	Elastizitätsmodul (kN/mm²)
200-270	74-83
Bruchdehnung (A5 in %)	Wärmeausdehnungskoeffizient (in 10 ^{-6*1/k})
2-5%	21
Brinellhärte (5/250 - 30)	Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C°in W/K/m)
80-110	1,39-1,68
Biegewechselfestigkeit (für 5*10 ⁷ Lastwechsel in N/mm²)	Elektrische Leitfähigkeit (in m/Ohm/mm²)
80-100	21-26
Anodische Oxidation ungeeignet	Schweißverbindungen sehr gut
Glanz nach Polieren befriedigend	Beständigkeit Witterung gut
Spanende Bearbeitung	Beständigkeit Meerwasser

Anwendungsbereich

Maschinenbau, Motorenbau, Kraftfahrzeugbau, Textilmaschinen, Sondermaschinenbau, Elektromaschinenbau, Klimaanlagen

G-AISi9Cu3

Zugfestigkeit (Rm in N/mm²)	Druckfestigkeit (N/mm²)
160-200	240-300
Streckgrenze (Rp 0,2% in N/mm ²)	Elastizitätsmodul (kN/mm²)
100-150	ca. 70
Bruchdehnung (A5 in %)	Wärmeausdehnungskoeffizient (in 10 ^{-6*1/k})
1-3%	22
Brinellhärte (5/250 - 30)	Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C° in W/K/m)
65-90	1,60-1,76
Biegewechselfestigkeit (für 5*10 ⁷ Lastwechsel in N/mm²)	Elektrische Leitfähigkeit (in m/Ohm/mm²)
50-60	16-19
Anodische Oxidation befriedigend	Schweißverbindungen sehr gut
Glanz nach Polieren gut	Beständigkeit Witterung befriedigend
Spanende Bearbeitung sehr gut	Beständigkeit Meerwasser ungeeignet
Anwandungsharaich	

Anwendungsbereich

Getriebe, Motorteile und Gehäuse für die Kfz-Industrie, Motorenbau, preiswerteste Aluminiumlegierung, Legierung kommt aus dem Werkstoff-Recycling

G-AlSi12Cu

(Rm in N/mm²)	Druckfestigkeit (N/mm²)
150-220	225-330
Streckgrenze (Rp 0,2% in N/mm²)	Elastizitätsmodul (kN/mm²)
80-100	ca. 70
Bruchdehnung (A5 in %)	Wärmeausdehnungskoeffizient (in 10 ^{-6*1/k})
1-4%	20
Brinellhärte (5/250 - 30)	Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C°in W/K/m)
50-65	1,47
Biegewechselfestigkeit (für 5*10 ⁷ Lastwechsel in N/mm²)	Elektrische Leitfähigkeit (in m/Ohm/mm²)
60-70	16-20
Anodische Oxidation ungeeignet	Schweißverbindungen sehr gut
Glanz nach Polieren	Beständigkeit Witterung befriedigend
ausreichend	

Teile komplizierter Gestalt, dünnwandiger Guss, preiswertes Recyclingmaterial

G-AlSi10MgCu

Zugfestigkeit (Rm in N/mm²)	Druckfestigkeit (N/mm²)
180-240	270-360
Streckgrenze (Rp 0,2% in N/mm ²)	Elastizitätsmodul (kN/mm²)
90-110	ca. 70
Bruchdehnung (A5 in %)	Wärmeausdehnungskoeffizient (in 10 ^{-6*1/k})
1-4%	20
Brinellhärte (5/250 - 30)	Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C° in W/K/m)
55-65	1,47
Biegewechselfestigkeit (für 5*10 ⁷ Lastwechsel in N/mm²)	Elektrische Leitfähigkeit (in m/Ohm/mm²)
60-75	16-20
Anodische Oxidation ungeeignet	Schweißverbindungen sehr gut
Glanz nach Polieren gut	Beständigkeit Witterung befriedigend

Anwendungsbereich

Ventilatoren, hoch beanspruchte Maschinenteile, Motorenbau, Teile komplizierter Gestalt, Hydraulikelemente, Vakuumelemente, Ölwannen, preiswertes Recyclingmaterial

G-AISi10MgCu -1-

Zugfestigkeit (Rm in N/mm²)	Druckfestigkeit (N/mm²)
220-320	330-480
Streckgrenze (Rp 0,2% in N/mm²)	Elastizitätsmodul (kN/mm²)
180-260	ca. 70
Bruchdehnung (A5 in %)	Wärmeausdehnungskoeffizient (in 10 ^{-6*1/k})
1-3%	20
Brinellhärte (5/250 - 30)	Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C°in W/K/m)
80-110	1,47
Biegewechselfestigkeit (für 5*10 ⁷ Lastwechsel in N/mm²)	Elektrische Leitfähigkeit (in m/Ohm/mm²)
80-100	16-20
Anodische Oxidation ungeeignet	Schweißverbindungen sehr gut
Glanz nach Polieren gut	Beständigkeit Witterung befriedigend
	Beständigkeit Meerwasser

Anwendungsbereich

Ventilatoren, hoch beanspruchte Maschinenteile, Motorenbau, Teile komplizierter Gestalt, Hydraulikelemente, Vakuumelemente, Ölwannen, preiswertes Recyclingmaterial

G-AlCu4TiMg

Zugfestigkeit (Rm in N/mm²)	Druckfestigkeit (N/mm²)
300-400	450-600
Streckgrenze (Rp 0,2% in N/mm ²)	Elastizitätsmodul (kN/mm²)
220-280	65-72
Bruchdehnung (A5 in %)	Wärmeausdehnungskoeffizient (in 10 ^{-6*1/k})
5-15%	23
Brinellhärte (5/250 - 30)	Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C°in W/K/m)
90-115	1,15-1,40
Biegewechselfestigkeit (für 5*10 ⁷ Lastwechsel in N/mm ²)	Elektrische Leitfähigkeit (in m/Ohm/mm²)
80-100	17-20
Anodische Oxidation sehr gut	Schweißverbindungen ausreichend
Glanz nach Polieren gut	Beständigkeit Witterung ausreichend
Spanende Bearbeitung se <i>hr gut</i>	Beständigkeit Meerwasser ungeeignet
A more and consists	

Anwendungsbereich

Flugzeugindustrie, Fahrzeugindustrie, Wehrtechnik, Elektrotechnik, Elektromaschinenbau, Hochspannungsschalter, Substituiert Stahl in neutralen Medien

G-AlCu4TiMg wa

Zugfestigkeit (Rm in N/mm²)	Druckfestigkeit (N/mm²)
350-420	525-620
Streckgrenze (Rp 0,2% in N/mm²)	Elastizitätsmodul (kN/mm²)
240-350	65-72
Bruchdehnung (A5 in %)	Wärmeausdehnungskoeffizient (in 10 ^{-6*1/k})
3-10%	23
Brinellhärte (5/250 - 30)	Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C° in W/K/m)
95-125	1,15-1,40
Biegewechselfestigkeit (für 5*10 ⁷ Lastwechsel in N/mm²)	Elektrische Leitfähigkeit (in m/Ohm/mm²)
80-100	17-20
Anodische Oxidation sehr gut	Schweißverbindungen ausreichend
Glanz nach Polieren gut	Beständigkeit Witterung ausreichend
Spanende Bearbeitung sehr gut	Beständigkeit Meerwasser ungeeignet
Anwandungsharaich	

Anwendungsbereich

Flugzeugindustrie, Fahrzeugindustrie, Wehrtechnik, Elektrotechnik, Elektromaschinenbau, Hochspannungsschalter, Substituiert Stahl in neutralen Medien

G-Al99,5

Zugfestigkeit	Druckfestigkeit
(Rm in N/mm²)	(N/mm ²)
70-110	105-165
Streckgrenze	Elastizitätsmodul
(Rp 0,2% in N/mm ²)	(kN/mm ²)
20-40	65-70
Bruchdehnung (A5 in %)	Wärmeausdehnungskoeffizient (in 10 ^{-6*1/k})
35-50%	24
Brinellhärte (5/250 - 30)	Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C° in W/K/m)
15-25	1,80-2,10
Biegewechselfestigkeit (für 5*10 ⁷ Lastwechsel in N/mm²)	Elektrische Leitfähigkeit (in m/Ohm/mm²)
40-50	34-36
Anodische Oxidation sehr gut	Schweißverbindungen gut
Glanz nach Polieren sehr gut	Beständigkeit Witterung sehr gut
Spanende Bearbeitung ausreichend	Beständigkeit Meerwasser gut
Anwendungsbereich	
Elektrische Kontakt- und Leitstücke, F	Flansche und Bunde

G-AIMg3Si

Zugfestigkeit (Rm in N/mm²)	Druckfestigkeit (N/mm²)
140-190	210-285
Streckgrenze (Rp 0,2% in N/mm²)	Elastizitätsmodul (kN/mm²)
80-100	66-74
Bruchdehnung (A5 in %)	Wärmeausdehnungskoeffizient (in 10 ^{-6*1/k})
3-8%	24
Brinellhärte (5/250 - 30)	Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C°in W/K/m)
50-60	1,15-1,60
Biegewechselfestigkeit (für 5*10 ⁷ Lastwechsel in N/mm²)	Elektrische Leitfähigkeit (in m/Ohm/mm²)
60-65	15-23
Anodische Oxidation befriedigend	Schweißverbindungen befriedigend
Ole and a Dell's and	Beständigkeit Witterung
Glanz nach Polieren sehr gut	sehr gut

Anwendungsbereich

korrosionsbeständige Teile, chem. Industrie, Nahrungsmittelindustrie, Armaturenbau, Apparatebau, Bauwesen

G-AlMg3Si wa

Zugfestigkeit (Rm in N/mm²)	Druckfestigkeit (N/mm²)
220-280	330-420
Streckgrenze (Rp 0,2% in N/mm²)	Elastizitätsmodul (kN/mm²)
160-220	66-74
Bruchdehnung (A5 in %)	Wärmeausdehnungskoeffizient (in 10 ^{-6*1/k})
2-8%	24
Brinellhärte (5/250 - 30)	Wärmeleitfähigkeit (bei 20-200 C° in W/K/m)
70-90	1,15-1,60
Biegewechselfestigkeit (für 5*10 ⁷ Lastwechsel in N/mm²)	Elektrische Leitfähigkeit (in m/Ohm/mm²)
60-65	15-23
Anodische Oxidation befriedigend	Schweißverbindungen befriedigend
Glanz nach Polieren sehr gut	Beständigkeit Witterung sehr gut
Spanende Bearbeitung sehr gut	Beständigkeit Meerwasser sehr gut

Anwendungsbereich

korrosionsbeständige Teile, chem. Industrie, Nahrungsmittelindustrie, Armaturenbau, Apparatebau, Bauwesen

G-AIZn10Si8Mg

o-375 astizitätsmodul l/mm²) -80 airmeausdehnungskoeffizient 10 ^{-6*1/k})
J/mm ²) -80 irmeausdehnungskoeffizient
irmeausdehnungskoeffizient
irmeausdehnungskoeffizient 10 ^{-6*1/k})
irmeleitfähigkeit ei 20-200 C°in W/K/m)
7-1,34
ektrische Leitfähigkeit m/Ohm/mm²)
-20
hweißverbindungen t
ständigkeit Witterung
friedigend

Formenbau, Maschinenbau, Fahrzeugbau, Motorenbau, Modellbau, Sondermaschinenbau